

Die 1. Mannschaft behauptet den 3. Tabellenplatz

Montag, 27. März 2017 um 17:34 Uhr

Mit einem deutlichen 11:4 Sieg gegen ein ersatzgeschwächtes Pobershauer Team konnte unsere 1. Mannschaft den 3. Tabellenplatz behaupten, während für die Gäste der Abstieg besiegelt ist.

Die Pobershauer mussten mit Felix Fritzsch und Heiko Fleischer auf das komplette 2. Paar verzichten, weil diese in der 1. Mannschaft aushalfen. Dafür kam der junge Max Zienert ins Team und Klaus Hertwig, welcher sich selbst als letzter Volkssturm betitelte.

In den Doppeln gelangen Jens mit Andy gegen Heckel/Hertwig und Andreas mit Armin gegen Kaden/Zienert Siege. Thomas und Sven kamen mit dem schnittbetonten Spiel von Walther/Reh gar nicht zurecht und verloren im 5. Satz. Im ersten Einzeldurchgang gab es dann deutliche Siege von Jens gegen Helge Reh, Andy gegen Bernd Walther, Sven gegen Dieter Kaden und Thomas gegen Klaus Hertwig und auch Armin setzte sich nach großem Kampf im 5. Satz gegen Max Zienert durch. Andreas musste sich dem unangenehmen Spiel von Wolfgang Heckel geschlagen geben und man führte bereits 7:2.

Im zweiten Durchgang gelang Jens gegen Bernd Walter nach verlorenem ersten Satz noch ein deutliches 3:1 und Andy hatte gegen Helge Reh wenig Mühe. Wolfgang Heckel hatte sich, wie er später sagte, gegen Sven viel vorgenommen. Nachdem die ersten beide Sätze teilweise recht glücklich 12:10 an Sven gingen, hatte er auch den 3. Satz dann doch deutlich im Griff und besiegelte das 3:0 und auch Andreas gelang es, sich dem überlegten Spiel von Dieter Kaden an zu passen und konnte einen Erfolg feiern.

In den letzten beiden Begegnungen des Tages wurde es nochmal richtig spannend. Bei Thomas merkte man deutlich, dass er auf Grund großer Probleme mit dem Handgelenk nicht so spielen kann, wie er gerne möchte. Er zeigte gegen Max Zienert auch einen großen Kampf, musste sich aber im 5. Satz unglücklich 9:11 geschlagen geben. Armin bekam es mit Klaus Hertwig zu tun und man sah erstaunt, wie auch der letzte Volkssturm um jeden Ball kämpfen kann. Auch in dieser Begegnung ging es in einen hart umkämpften 5. Satz, welcher ebenso unglücklich auch mit 9:11 verloren wurde. Die 49er wollen jetzt im letzten Punktspiel des Spieljahres in zwei Wochen gegen Großolbersdorf den 3. Tabellenplatz verteidigen und so einen schönen Saisonabschluss feiern.